

Wochenschau 37/2019

Die Neuigkeiten aus dem Schönenberger Rathaus der 37. Kalenderwoche 2019 für den 14. bis 20. September 2019.

Themen:

- Überprüfung der Sirenen der Feuerwehr Ruppichteroth
- 50 Jahre Gemeinde Ruppichteroth – Wir feiern!
- Sitzung des Rates
- Straßenreinigung in der Gemeinde Ruppichteroth
- Stellenausschreibung
- Bürgerinformationsbroschüre für die Gemeinde Ruppichteroth
- Sprechstunden der Schuldnerberatung des SKM Siegburg
- Sonderausgabe des Winterscheider Heimat-Jahrbuch
- Der Arbeitskreis „Flüchtlingshilfe Ruppichteroth“ informiert
- Kinobesuch für jedermann in Asbach
- Not- und Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ruppichteroth

Behörden müssen bestimmte Sachverhalte öffentlich bekannt geben. Kommunale Aufträge, Stellenausschreibungen oder Beteiligungen der Öffentlichkeit bei Baumaßnahmen gehören dazu. Amtliche Bekanntmachungen werden regelmäßig in die sogenannten Amtsblätter eingestellt. Bürgerinnen und Bürger in Ruppichteroth können diese Bekanntmachungen auch online auf www.ruppichteroth.de einsehen.

broeltal.de stellt die wöchentlichen Bekanntmachungen ganz oder teilweise auf der Homepage www.broeltal.de zur Verfügung. Alle Angaben ohne Gewähr.

-Allgemeine Presseinformation-

Überprüfung der Sirenen zur Alarmierung der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth

Am Samstag, den 14. September 2019, zwischen 12.00 Uhr und 12.15 Uhr erfolgt eine Überprüfung der Sirenen der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth in den Orten Ruppichteroth, Schönenberg und Winterscheid durch einen Probealarm.

Für den Probealarm wird das einheitliche Signal für Feueralarm verwendet. Hierbei handelt es sich um den zweimal unterbrochenen Dauerton von einer Minute.

Bei einem erforderlichen Feuerwehreinsatz während des Probealarms wird das Signal „Feueralarm“ wiederholt.

Ruppichteroth, den 9. September 2019
Der Bürgermeister
Im Auftrage:

Sascha Seuthe

50 Jahre Gemeinde Ruppichteroth – Wir feiern!

Programm:

- 11.00 Uhr: Bröltaler Musikverein und Musikverein Winterscheid.
- 11.50 Uhr: Grundschulverbund Winterscheid-Schönenberg mit einem gemeinsamen Kinderchor
- 12.00 Uhr: Offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Mario Loskill und Landrat Sebastian Schuster
- 12.30 Uhr: Historiker Hartmut Benz „Dörper un Wongterschter" - Kam zusammen, was (eigentlich) zusammengehört(e)? - Vortrag im Pavillon der Grundschule
- 13.45 Uhr: Kinderchor der Grundschule Ruppichteroth & Männergesangverein Winterscheid
- 14.45 Uhr: Jugendorchester jmk Ruppichteroth
- 15.00 Uhr: 1. Akkordeonorchester jmk Ruppichteroth
- 16.15 Uhr: Theresienchor Schönenberg
- 16.55 Uhr: Bürgermeister Mario Loskill: Danke an alle
- 17.00 Uhr: Ökumenische Andacht mit Segen mit Pfarrer Hans-Wilhelm Neuhaus und Pfarrer Christoph Heinzen

Für Speis und Trank sorgen die Vereine und Institutionen unserer Gemeinde. Es gibt Herzhaftes vom Grill, sowie Flammkuchen, Kaffee und Kuchen, Waffeln, die 0-Promille-Bar und vieles mehr. Der Erlös fließt zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde.

Verkauf der Sonderausgabe „50 Jahre Gemeinde Ruppichteroth“, erstellt durch die AG Winterscheider Heimatjahrbuch

Ein buntes Programm für Jung und Alt hat Ruppichteroth auf die Beine gestellt. Musik und Kultur, Spiele für die Kinder und Kinderschminken.

Ruppichteroth – hier ziehen wir wieder einmal ALLE an einem Strang!

Es lohnt sich für die ganze Familie.

Eintritt frei!

50 Jahre Gemeinde Ruppichteroth - Damit wir auch noch die nächsten 50 Jahre gut leben können:

„Natürlich Ruppichteroth“ - WIR sind umweltbewusst mit dabei!

Das Schaufenster Ruppichteroth e.V. hat in diesem Jahr das Motto „**Natürlich Ruppichteroth**“ mit Logo entwickelt, welches zukünftig als Prädikat für besondere Nachhaltigkeit in unserer Gemeinde vergeben wird. Auch bei Veranstaltungen in unserer Heimat soll unsere Natur und unser Lebensraum nicht vergessen werden. Das, was wir lieben, sollten wir auch wertschätzen und erhalten.

Wenn wir das 50-jährige Jubiläum unserer Gemeinde mit Jung und Alt feiern, feiern wir ohne Plastik: denn Plastikmüll ist out – und wir machen mit!

Einwegartikel aus Kunststoffen aller Art verbannen wir von unserer Festmeile. Hierzu gehören Kunststoffe aus fossilen Rohstoffen genauso wie „Bio-Kunststoffe“ und andere modifizierte Kunststoffe aus nachwachsenden Rohstoffen.

Alle, die mitmachen, verwenden ausschließlich Einwegartikel aus Holz, Pappe, Papier und anderen nicht veränderten oder künstlich verfestigten Rohstoffen.

Natürlich ist aber der sinnvollste und nachhaltigste Ansatz, der Gebrauch von Mehrwegartikeln. Diese sind - unabhängig vom Rohstoff - alle erlaubt.

Zwar wissen wir, dass dies nur ein kleiner Schritt in die richtige Richtung ist. Aber: wenn wir alle jeden Tag solch kleine Schritte machen, werden wir irgendwann alle gemeinsam davon profitieren. Abfall zu vermeiden heißt, die Ressourcen der Erde langfristig zu schonen.

Natürlich Ruppichteroth – wir sind mit dabei – und freuen uns auf die Unterstützung von Ihnen allen – nicht nur auf unserem Fest „50 Jahre Gemeinde Ruppichteroth“ am 29. September 2019, ab 11.00 Uhr auf dem Gelände der Grundschule „Am Brölbach“ in Schönenberg!

Amtliche Bekanntmachung

Sitzung des Rates

Am Mittwoch, den 18. September 2019, um 19.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Schönenberg eine nichtöffentliche Sitzung des **Rates** der Gemeinde Ruppichteroth mit folgender Tagesordnung statt:

Nichtöffentlicher Teil

1. Kindergarten Elterninitiative Winterscheider Wirbelwinde e.V.;
hier: Trägerwechsel
2. Mitteilungen und Anfragen

Ruppichteroth, den 10. September 2019
Der Bürgermeister
Mario Loskill

RATHAUS INFO

Straßenreinigung in der Gemeinde Ruppichteroth

Die Gemeindestraßen werden voraussichtlich am

Montag, dem 16. September 2019,

gereinigt.

Halten Sie bitte an diesem Tag nach Möglichkeit die Verkehrsflächen von Fahrzeugen frei.

Zeitliche Angaben sind leider nicht möglich. Ich bitte um Verständnis.

Ruppichteroth, den 09.09.2019

Der Bürgermeister

In Vertretung:

Gabriele Wörner

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Ruppichteroth sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zur Verstärkung des Teams am gemeindlichen Bauhof

eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter (m/w/d) für die Grünflächenpflege und Straßenunterhaltung

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle mit 39 Wochenstunden.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Grünflächenpflege (insbesondere Pflege von Gehölzen, Mähen von Grasflächen, Beetpflege)
- Straßenunterhaltung (insbesondere Straßenreinigung, Wartungs- und Ausbesserungsarbeiten)
- Abfallbeseitigung (insbesondere Mülleimerentleerungen, Sammeln von wildem Müll)
- Teilnahme an Rufbereitschaft und Winterdienst
- Mitarbeit in allen Arbeitsbereichen des gemeindlichen Bauhofes

Wir erwarten von Ihnen:

- mehrjährige Berufserfahrung in den genannten Aufgabengebieten, insbesondere in der Grünflächenpflege
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität und körperliche Belastbarkeit
- Bereitschaft, auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit (z.B. nachts, an Wochenenden oder Feiertagen im Falle der Notwendigkeit von Winterdienst mit Rufbereitschaft, Einsätzen bei unvorhersehbaren Ereignissen oder im Rahmen von Veranstaltungen) zu arbeiten
- gültige Fahrerlaubnis der Klassen BE, C und CE
- wünschenswert sind Kenntnisse im Umgang und Bedienen der bauhofüblichen Fahrzeuge, Maschinen und sonstigen technischen Geräte (ggfs. Nachweise der entsprechenden Berechtigungen)

Die Gemeinde Ruppichteroth bietet Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bedingungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt bei entsprechender Qualifikation bis nach Entgeltgruppe 4 TVöD.

Falls Sie Interesse haben und noch mehr über den Aufgabenbereich erfahren möchten, setzen Sie sich mit Frau Wörner, Telefon-Nr. 02295/4928 oder per E-Mail unter folgender Adresse: gabriele.woerner@ruppichteroth.de in Verbindung.

Die Chancengleichheit aller Menschen, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität ist für uns selbstverständlich.

Wir freuen uns, wenn Sie Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr sind oder Interesse an einer Teilnahme am aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth haben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **in Papierform** bis zum **30. September 2019** an

Bürgermeister der Gemeinde Ruppichteroth
-Personalamt-
Rathausstraße 18
53809 Ruppichteroth

Mit der Eingabe Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht.

Informationen zum Datenschutz und zur Verarbeitung personenbezogener Daten erhalten Sie unter <http://www.ruppichteroth.de/cms122a/startseite/impressum/>.

Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung bzw. einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

Onlinebewerbungen können derzeit leider nicht entgegengenommen werden.

Ruppichteroth, den 2. September 2019
Der Bürgermeister

Mario Loskill

Allgemeine Presseinformation

Bürgerinformationsbroschüre für die Gemeinde Ruppichteroth

1. Die Bürgerinformationsbroschüre über unsere Gemeinde ist inzwischen eine bekannte Informationshilfe und findet vielfältigen Einsatz in allen Bereichen unserer Kommune und der Öffentlichkeitsarbeit.

Die Gemeinde Ruppichteroth verteilt die Informationsbroschüre **kostenlos** an alle Interessenten, besonders aber an die Neubürgerinnen und Neubürger sowie an Gäste. Der Leser erhält Antworten auf Fragen zu unserer Gemeinde, wie z.B. Geschichte, zur Gemeindeverwaltung sowie zum Rat, zur Freizeitgestaltung, zu Vereinen, aber auch zur medizinischen Betreuung, zur sozialen Begegnung und zu vielem mehr.

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass diese Publikation aufgrund ihres Informationswertes und ihres übersichtlichen Aufbaus gerne angenommen wird.

Die Informationsbroschüre wird von der

BVB-Verlagsgesellschaft aus Nordhorn

zusammen mit der Gemeinde Ruppichteroth herausgegeben.

Dieser Fachverlag ist auf die Erstellung hochwertiger kommunaler Publikationen spezialisiert.

Der für das Projekt zuständige Mitarbeiter des Verlages, Herr Gerald Franz, setzt sich insbesondere mit den Gewerbetreibenden in unserer Gemeinde zwecks Schaltung einer Anzeige in Verbindung und weist sich u.a. durch ein vom Bürgermeister unterzeichnetes Ankündigungsschreiben aus.

Herr Franz berät Sie gerne und steht Ihnen mit Ideen bei der wirksamen Gestaltung Ihrer Anzeige zur Seite.

Ich freue mich, wenn Sie die Broschüre durch eine Anzeige als „Fenster zur Öffentlichkeit“ nutzen würden, um einem breiten Publikum Ihre Tätigkeitsfelder bzw. Ihre Produkte oder Dienstleistungen vorzustellen und es Ihnen dadurch gelingt, neue Geschäftskontakte zu schaffen oder bereits vorhandene zu pflegen und zu vertiefen.

Ruppichteroth, den 30. August 2019

Der Bürgermeister

Mario Loskill

2. Veröffentlichung im Amtsblatt (Mitteilungsblatt) für die Gemeinde Ruppichteroth am 06.09. und 13.09.2019.
3. Zum Vorgang.

-Allgemeine Presseinformation-

Sprechstunden der Schuldnerberatung des SKM Siegburg (Katholischer Verein für soziale Dienste im Rhein-Sieg-Kreis e.V.) im Rathaus der Gemeinde Ruppichteroth

Die nächste Sprechstunde der Schuldnerberatung des SKM Siegburg findet am

Dienstag, den 24. September 2019, in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr

im Rathaus der Gemeinde Ruppichteroth, Zimmer **121** statt.

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass über das Sekretariat der Schuldnerberatung (Frau Bolz: Tel.-Nr. 02241-177836 oder Frau Willmeroth: Tel.-Nr. 02241-177816) eine **Terminvereinbarung** erforderlich ist.

Empfänger von Leistungen nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II) müssen beim Jobcenter Rhein-Sieg die Ausstellung eines Berechtigungsscheines gemäß § 16 Abs. 2 SGB II für die Schuldnerberatung beantragen.

Ruppichteroth, den 02. September 2019
Der Bürgermeister
Im Auftrage:

Sascha Seuthe

Sonderausgabe aus Anlass „50 Jahre Gemeinde Ruppichteroth“

Am 1. August 2019 bestand die Gemeinde Ruppichteroth 50 Jahre.

Wir haben dieses Datum zum Anlass genommen und die wesentlichen Fakten, Geschichtliches, auch Zeitungsartikel u.a.m. über die Entstehung des Rhein-Sieg-Kreises und im Besonderen über die Zusammenlegung der ehemals amtsangehörigen Gemeinden Ruppichteroth und Winterscheid zusammengestellt.

Heute werden sicher einige über so manchen Artikel schmunzeln, was speziell die Zusammenlegung von Ruppichteroth und Winterscheid betraf. In der Zeit vor 1969 hat das der eine oder andere aus der jeweiligen Sicht sicher anders gesehen.

Rückblickend betrachtet war die Zusammenlegung eine gute Entscheidung.

Ruppichteroth ist eine kleine, aber überschaubare Gemeinde mit einer positiven Entwicklung.

Die "Sonderausgabe" erscheint als limitierte Auflage und wird gegen eine Schutzgebühr von 2,00 € abgegeben. - Der Erlös fließt zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Ruppichteroth.

Der Verkauf erfolgt nur am Sonntag, 29.09.2019 im Rahmen der Veranstaltung "50 Jahre Gemeinde Ruppichteroth" auf dem Gelände der Grundschule „Am Brölbach“ in Ruppichteroth-Schönenberg, Auf der Burghardt 1.

Joachim Schnepfel
Arbeitsgemeinschaft "Winterscheider Heimat-Jahrbuch"

Allgemeine Presseinformation

Der Arbeitskreis „Flüchtlingshilfe Ruppichteroth“ informiert!

Die Kleiderkammer Ruppichteroth, Mucher Straße 13, ist **jeden Donnerstag von 13.00 – 15.00 Uhr** geöffnet. Wir halten eine große Auswahl gut erhaltener Waren jeglicher Art für Sie bereit. Der Erlös wird für verschiedene Projekte der Integrationsarbeit verwendet. Wenn Sie der Kleiderkammer gerne eine Sachspende geben möchten, ist dies entweder während der Öffnungszeiten möglich oder nach Absprache mit Herrn Klaus Schramm (Tel. 02295-5848) zu einem anderen Zeitpunkt.

Das Angebot der Kleiderkammer richtet sich an Alle! Sie ist nicht ausschließlich für die Flüchtlingshilfe!

Ruppichteroth, den 10. September 2019

gez. Klaus Schramm

für den Arbeitskreis „Flüchtlingshilfe Ruppichteroth“

**Kinobesuch für jedermann in Asbach:
„Leberkäsjunkie“ – am 26. September 2019**

Liebe Seniorinnen und Senioren,
liebe Freunde des Besuchs- und Begleitdienstes,
liebe Bürgerinnen und Bürger,

der nächste Ausflug ins Kino findet am 26. September 2019 statt. Seien Sie wieder dabei und verbringen Sie einen schönen Nachmittag mit lieben Menschen.

Wir möchten alle Interessierten, egal ob Jung ob Alt, dazu einladen mit uns nach Asbach ins „Seniorenkino“ zu fahren. Das Kino bietet einen Film um 15.00 Uhr an. Damit die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, trinken wir ab 14.00 Uhr gemeinsam Kaffee. Der Eintritt beinhaltet Kaffee so viel Sie möchten und 1 Stück Kuchen. Die Kosten betragen pro Teilnehmer 10,00 €. Das Kino ist ebenerdig, sodass Sie keine Treppen steigen müssen!

Treffpunkt: 13.15 Uhr an der „Alten Post“ in Ruppichteroth.

Sofern Sie also Lust darauf haben, einen schönen Nachmittag mit netten Menschen zu verbringen, dann melden Sie sich bitte bis zum 20. September 2019 bei mir, Hans-Peter Weiß, unter der Telefonnummer 02295-6892 an.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Ruppichteroth, den 10. September 2019

Hans Peter Weiß
für den Besuchs- und Begleitdienst

-Allgemeine Presseinformation-

Bereitschaftsdienste

Polizei-Notruf 110
Polizeibezirksdienststelle 02295/5425
(Sankt-Florian-Straße 8)
Bürgersprechstunde nach telefonischer
Vereinbarung unter der Rufnummer **0173/5624217**
Feuerwehr- und Rettungsdienst: 112
Krankentransporte 02241/19-222

GEMEINDEWERKE RUPPICHTEROTH GmbH
VER- UND ENTSORGUNGSBETRIEBE

Störfall – Telefon- Nummer

0800/ 7766655

Unter den o.g. Rufnummern erreichen Sie den Notdienst der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ruppichteroth über die Leitstelle des Aggerverbandes.

NOTDIENST DES RWE

Bei Stromausfall im Versorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der RWE Energie AG
unter der Telefon – Nr. 0800/4112244

Notruf-Nummer der Rhenag 0180/2484848

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Gemeinde Ruppichteroth

In der sprechstundenfreien Zeit erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller Fachrichtungen für den Rhein-Sieg-Kreis unter der

zentralen Rufnummer 116 117

Bei lebensbedrohenden Zwischenfällen und Unfällen: 112

ZAHNÄRZTE des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises

Telefonischer Ansgedienst zum **zahnärztlichen Notdienst: 01805-986700**

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:

- wöchentlich von 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauffolgenden Morgens,
- mittwochs von 13.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr,
- freitags von 14.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr und
- an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztägig.

INFORMATIONSZENTRALE FÜR VERGIFTUNGSFÄLLE
Universitätsklinik Bonn, Telefon-Nr.: 0228-19240

APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notdienst-Hotline

Alle Informationen zu den notdiensthabenden Apotheken gibt es telefonisch: kostenlos aus dem deutschen Festnetz: **0800 00 22833**
vom Mobiltelefon ohne Vorwahl: **22833** (Anruf oder SMS mit „apo“ oder der fünfstelligen Postleitzahl; max. 69 Cent/Min/SMS)

Die 24-Stunden-Notdienstbereitschaft wechselt täglich um 9.00 Uhr morgens.

Aktuelle Notdienstpläne der Apotheken finden Sie auch im Internet unter www.aknr.de

ALZHEIMERSPRECHSTUNDE

kostenfrei
im Seniorenzentrum Siegburg
Friedrich-Ebert-Straße 16, 53721 Siegburg

Immer am 2. Mittwoch eines jeden Monats

Um 16.30 – 18.00 Uhr.

(Parkmöglichkeiten vorhanden)

Hier können in einer Gruppe von betroffenen Angehörigen Fragen zu Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen erörtert werden. Begleitung: ein Facharzt der Praxis Fetinidis, Kelzenberg und Sarkessian und Fachkraft des Hauses.

Ansprechpartnerin: Frau Bäsch: 02241/2504-1036 oder 2504-2000

Multiple Sklerose

DMSG Betroffenen-Berater

Uwe Stommel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02295-902118

e-mail: Uwe.Stommel@gmail.com

Michael Wendel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02243-80373

e-mail: mianwe@t-online.de

Drogen-Suchthilfen

1.	Suchtkrankenhilfe des Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. Ansprechpartner: Herr Pöplau Tel.-Nr. (02241) 1209-302
2.	Diakonisches Werk Siegburg Drogenhilfe -Zentrale und Beratungsstelle- Ansprechpartner: Herr Wolf Tel.-Nr.: 02241/66656
3.	Kommissariat Kriminalprävention/ Opferschutz Siegburg Herr Seeger Tel.-Nr.: 02241/541-4715
4.	Kriminalkommissariat 41 Siegburg Ansprechpartner: Herr Krist Tel.-Nr.: 02241/541-4411

Weitere Informationen sind im Rathaus, Tel.-Nr.: 02295/4925, erhältlich.

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf/Siebengebirge

Kontakt- und Beratungsstelle des SPZ Eitorf in der Gemeinde Ruppicheroth

Jeden Mittwoch findet in den Räumen der evangelischen Kirchengemeinde, Burgstraße 8, 53809 Ruppicheroth die Kontakt- und Beratungsstelle von 14.00 - 17.00 Uhr statt (andere Zeiten werden bekannt gegeben und/oder erfolgen per Aushang).

Sozialpsychiatrisches Zentrum
Eitorf/Siebengebirge
Tagesstätte und Kontaktstelle
Siegstraße 16, 53783 Eitorf/Sieg,
Tel.-Nr.: 02243-82670
E-Mail: Kobe@awo-bnsu.de

SPZ Notfalldienst Rhein-Sieg-Kreis ist unter der Nummer 02243-847580 zu erreichen.

Beratungs- und Betreuungszentrum Eitorf, Spinnerweg 51-54, 53783 Eitorf
Telefon: 02243/84758-0
Fax : 02243/84758-11

Beratungszeiten:
nach Vereinbarung !

Tagesstätte & Kontaktstelle:
Siegstrasse 16, 53783 Eitorf
Telefon: 02243/82670

Fax: 02243/842794

Öffnungszeiten:

montags 11.30 - 14.30 Uhr: Brunch, Offene Angebote

donnerstags 15.00 - 19.00 Uhr: Offener Treff

Jeden 2. Samstag 9.30 - 12.00 Uhr

(Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück)

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Das Hilfetelefon ist das erste Beratungsangebot in Deutschland, das barrierefrei, kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. Die mehr als 60 Fachberaterinnen sind wie folgt erreichbar:

Telefon: 08000 116 016 sowie

über **Chat** und **E-Mail** auf der Website **www.hilfetelefon.de**.

Sie unterstützen jedoch nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte. Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zugeschaltet werden.

Sprechstunde der Sozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichterath

Seit dem 01. Oktober 2017 ist neben Frau Wagner, die seit dem Jahre 2012 Ansprechpartnerin für die Familien und Kinder aus Ruppichterath im Rahmen der Bezirkssozialarbeit ist, Frau Ley als Bezirkssozialarbeiterin des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid für die Gemeinde Ruppichterath tätig.

Frau Wagner ist für den Hauptort Ruppichterath und die umliegenden Orte wie u.a. Bölkum, Stranzenbach, Obersaurenbach, Kämerscheid und Ennenbach zuständig. Im Zuständigkeitsbereich von Frau Ley hingegen liegen die Hauptorte Schönenberg und Winterscheid sowie die umliegenden Orte wie u.a. Ahe, Oberlückerath, Rose und Ingersauermühle.

Die offene Sprechstunde von Frau Wagner findet donnerstags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Ökumenischen Familienzentrums „Unter`m Regenbogen“ statt. Frau Ley ist donnerstags im Rahmen der offenen Sprechstunde von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Rathaus in Schönenberg anzutreffen.

Außerhalb der Sprechstunde sind die Mitarbeiterinnen des Jugendhilfezentrums unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Frau Wagner: 02247-92155518

Frau Ley: 02247-92155528.

Die Beratung der Zukunftslotsen

steht Ihnen bei Geldsorgen, Erziehungsproblemen, Lebenskrisen, Schwierigkeiten bei Behördengängen oder mit Formularen kompetent, vertraulich und kostenlos zur Seite.

Darüber hinaus sind sie auch telefonisch erreichbar unter Tel.-Nr. 02245-4418

in Much Ort, Pfarrheim St. Martinus, Klosterstraße 8

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr Beratung durch die Sozial-Lotsen, ohne Terminvereinbarung, Tel. 02245.4148 sowie

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr Beratung durch Ines Mildner-Rest (Dipl. Sozialarbeiterin – SKF), mit Terminvereinbarung, Tel. 02241.958046

Frau Dipl.-Sozialpädagogin Heike Gießrigl vom Sozialen Dienst des SKF steht für Beratungsgespräche zur Verfügung.

Für Gespräche mit Frau Gießrigl bitten wir um eine Terminabsprache (Tel.: 02241-958046, E-Mail: heike.giessrigl@skf-bonn-rhein-sieg.de).

Neubürgerbeauftragter

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Er bietet nach telefonischer Vereinbarung Sprechstunden an. Termine können mit ihm telefonisch unter der Rufnummer 02295/902318 oder 0160/8230810 oder per E-Mail an ludwig@neuber.de vereinbart werden. Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises, - Der Landrat -, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 /13-2107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.